

RS Vwgh 1993/3/9 92/06/0192

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.03.1993

Index

L37156 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag

Steiermark

L82006 Bauordnung Steiermark

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Norm

ABGB §3;

BauO Stmk 1968 §61 Abs2;

BauO Stmk 1968 §71a;

BauONov Stmk 1988 Art1 Z25;

B-VG Art49 Abs1;

VwRallg;

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie VwGH E 1992/09/24 91/06/0233 7

Stammrechtssatz

Der unmittelbare Verlust von Partierechten durch eine gesetzliche Maßnahme in der Form einer rückwirkenden Anwendung neu geschaffener, zum Rechtsuntergang führender Fristen ohne (allenfalls kürzere) Übergangsfristen kann im Zweifel nicht angenommen werden (Hinweis E 30.4.1992, 92/06/0047, 0059); hier kann die Parteistellung nicht gestützt auf § 71a Stmk BauO 1968 in Zweifel gezogen werden).

Schlagworte

Auslegung Gesetzeskonforme Auslegung von Verordnungen Verfassungskonforme Auslegung von Gesetzen

VwRallg3/3Individuelle Normen und Parteienrechte Rechtsanspruch Antragsrecht Anfechtungsrecht VwRallg9/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1993:1992060192.X07

Im RIS seit

11.07.2001

Zuletzt aktualisiert am

15.02.2011

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at